



# SITZUNGSVORLAGE

Nr. **2 1 - V - 6 6 - 0 2 0 5**  
(Jahr-V-Amt-Nr.)

Betreff:

Dezernat(e) V/66

**DIGI-V - Verausgabungsstand und Finanzierung Eigenanteil 2020**

Anlage/n siehe Seite 3

Bericht zum Beschluss Nr. vom

## Stellungnahmen

Personal- und Organisationsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Kämmerei	reine Personalvorlage <input type="radio"/>	→ s. unten <input checked="" type="radio"/>
Rechtsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Umweltamt: Umweltprüfung	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Frauenbeauftragte nach - dem HGIG	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
- der HGO	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Straßenverkehrsbehörde	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Projekt-/Bauinvestitionscontrolling	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Sonstige:	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>

Beratungsfolge

DL-Nr.

(wird von Amt 16 ausgefüllt)

a)	Ortsbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Kommission	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Ausländerbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
b)	Seniorenbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Magistrat	Tagesordnung A <input checked="" type="radio"/>	Tagesordnung B <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Büro des Magistrats	Umdruck nur für Magistratsmitglieder <input type="checkbox"/>	
	Stadtverordnetenversammlung Ausschuss	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
	Eingangsstempel Amt 16	öffentlich <input checked="" type="radio"/>	nicht öffentlich <input type="radio"/>
		<input checked="" type="checkbox"/> <b>wird im Internet/PIWI veröffentlicht</b>	

## Bestätigung Dezernent

Andreas Kowol  
Stadtrat

Vermerk Kämmerei

Wiesbaden,

- Stellungnahme nicht erforderlich  
 Die Vorlage erfüllt die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.  
 → siehe gesonderte Stellungnahme

Imholz  
Stadtkämmerer



## B Kurzbeschreibung des Vorhabens

Die Inhalte dieses Feldes werden (außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen) im Internet/Intranet veröffentlicht und dürfen den Umfang von 1200 Zeichen nicht überschreiten (soweit erforderlich: Ergänzende Erläuterungen s. Pkt. IV.; bei einigen Vorlagen (z. B. Personalvorlagen) entfallen die weiteren Ausführungen ab Pkt. I.)

Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Es handelt sich um ein **Pflichtfeld**.

Bericht über den Verausgabungsstand und die Finanzierung des Eigenanteils im Rahmen der Finanzierung des Gesamtkonzeptes DIGI-V zum Jahresabschluss 2020.

### Anlagen:

- StVV Beschluss Nr. 0385 vom 06.09.2018
- StVV-Beschluss Nr. 0493 vom 08.11.2018
- DIGI-V Personalkosten und Zuschuss Fördergeber 2020

## C Beschlussvorschlag:

1. Gemäß Beschluss Nr. 0493 der Stadtverordnetenversammlung vom 08.11.2018, Beschlusspunkt 4 ist den Gremien über den Verausgabungsstand und die Finanzierung des Eigenanteils zu berichten. Es wird zur Kenntnis genommen, dass

1.1 Mittel für Sachausgaben in Höhe von 11.654.413,78 € in 2020 verausgabt wurden,

1.2 hierfür Fördermittel in Höhe von 5.898.722,12 € in 2020 vereinnahmt wurden,

1.3 bisher in den Jahren 2018- 2020 insgesamt

	Sachkosten	Förderung Sachkosten
2018	110.628,75	-35.166,08
2019	4.718.246,03	-1.700.173,01
2020	11.654.413,78	-5.898.722,12
Summe	16.483.288,56	-7.634.061,21

verausgabt und vereinnahmt wurden,

1.4 der 50%ige Eigenanteil erst in den Haushaltsjahren 2020 bis 2022 zugesetzt wurde,

1.5 Personalausgaben in Höhe von 409.977,69 € im Rahmen von DIGI-V im Jahr 2020 angefallen sind,

1.6 dass von den Personalkosten der Eigenanteil von 50% dem Budget von Dezernat V/66 entsprechend StVV Beschluss Nr. 0385 vom 06.09.2018, BP 7 zuzusetzen ist.

2. Die Deckung der Sachausgaben in Höhe von 3.349.227,35 € sowie der Einnahmen in Höhe von 2.098.895,13 € erfolgt als Vorgriff auf die Haushaltsansätze des Jahres 2021 des IM-Projekts I.05164 „66 WIN DIGI-V“.
3. Die Deckung des Eigenanteils der Personalkosten in Höhe von 204.988,85 € ist Dezernat V/66 im Rahmen des Jahresabschlusses 2020 zuzusetzen.
4. Der Magistrat (Dezernat III/20) wird mit der haushaltsmäßigen Bereitstellung der Mittel beauftragt.

## D Begründung

### I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

/

### II. Demografische Entwicklung

*(Hier ist zu berücksichtigen, wie sich die Altersstruktur der Zielgruppe zusammensetzt, ob sie sich ändert und welche Auswirkungen es auf Ziele hat. Indikatoren des Demografischen Wandels sind: Familiengründung, Geburten, Alterung, Lebenserwartung, Zuwanderung, Heterogenisierung, Haushalts- und Lebensformen)*

/

### III. Umsetzung Barrierefreiheit

*(Barrierefreiheit nach DIN 18024 (Fortschreibung DIN 18040) stellt sicher, dass behinderte Menschen alle Lebensbereiche ohne besondere Erschwernisse und generell ohne fremde Hilfe nutzen können. Hierbei ist insbesondere auf die barrierefreie Zugänglichkeit und Nutzung zu achten bei der Erschließung von Gebäuden und des öffentlichen Raumes durch stufenlose Zugänge, rollstuhlgerechte Aufzüge, ausreichende Bewegungsflächen, rollstuhlgerechte Bodenbeläge, Behindertenparkplätze, WC nach DIN 18024, Verbreitung von Informationen unter der Beachtung der Erfordernisse von seh- und hörbehinderten Menschen)*

Nicht erforderlich.

### IV. Ergänzende Erläuterungen

(Bei Bedarf können hier weitere inhaltliche Informationen zur Sitzungsvorlage dargelegt werden.)

Gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 0493 vom 08.11.2018 wurde Dezernat VI/66 beauftragt, jeweils zum Jahresabschluss über den Verausgabungsstand und die Finanzierung des Eigenanteils den Gremien in Form einer Sitzungsvorlage zu berichten.

Der Mittelabruf beim Fördergeber ist nur bis Anfang Dezember möglich, sodass nicht die vollen zugesagten Fördermittel von 50% in dem abgelaufenen Haushaltsjahr abgerufen werden konnten. Die Restsumme wird im Folgejahr mit dem Zwischennachweis abgerufen und gebucht. Somit ergeben sich immer buchungstechnische Verschiebungen.

### V. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen.)

/

Wiesbaden, 10. April 2021

Andreas Kowol  
Stadtrat